Branche Panorama

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **104 (2013)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BRANCHE **PANORAMA**

Radioaktive Abfälle – wie entsorgen?

Während ein technischer Bericht die Sicherheit einer Oberflächenanlage als gewährleistet sieht, sitzt das Misstrauen in der Bevölkerung gegenüber der Entsorgung radioaktiver Abfälle nach wie vor tief.

95 % aller Schweizerinnen und Schweizer wünschen gemäss einer kürzlich veröffentlichten Umfrage des BFE heute eine konkrete Lösung für die Entsorgung der radioaktiven Abfälle. Dies ist nicht weiter erstaunlich, denn wer gibt bei einer solchen Umfrage schon an, er wolle dies lieber auf die kommenden Generationen abschieben? Aufschlussreicher ist ein Blick in die weiteren Resultate der Studie. So denken 82 % der Befragten, dass es keine sichere Lösung für die Entsorgung radioaktiver Lösungen gebe, und nur die Hälfte hält die geologische Tiefenlagerung für die am besten geeignete Methode. Ebenfalls ernüchternd: Knapp zwei Drittel der Befragten fühlen sich zu wenig informiert. Nur gerade 32 % erachten zudem die Nagra als vertrauenswürdig und noch weniger (24 %) die diesbezüglichen Informationen des Bundesrates.

Das Misstrauen ist in der Bevölkerung demnach nach wie vor gross. Daher dürfte auch der Bericht der Nagra kritisch hinterfragt werden, der kürzlich vom Nuklearsicherheitsinspektorat Ensi überprüft und für plausibel erklärt worden ist. Dieser kommt zum Schluss, dass der sichere Bau und Betrieb der Oberflächenanlage eines Tiefenlagers bei geeigneter Standortwahl gewährleistet werden kann.

Das nationale Parlament nimmt derweil seine Rolle als Volksvertreter wahr: Überraschend hat sich der Nationalrat für die Wiedereinführung des kantonalen Vetos gegen Endlager für radioaktive Abfälle ausgesprochen. Das Geschäft geht nun zurück in den Ständerat. Ganz unabhängig, wie dieser entscheidet: Der Weg zum Tiefenlager ist noch lang. Se

Nagra

Die Meinungen zur Sicherheit von Tiefenlagern gehen auseinander. Im Bild: Fotorealistische Gestaltung einer Oberflächenanlage für hochradioaktive Abfälle.

Neuer CEO von ABB

Ulrich Spiesshofer ist der neue Vorsitzende der Konzernleitung von ABB. Nach einer rund dreimonatigen Übergabephase trat er Mitte September die Nachfolge von Joe Hogan an.

Der neue CEO ist gebürtiger Deutscher und seit 2005 Mitglied der ABB-Konzernleitung. Spiesshofer war zunächst in der Unternehmensentwicklung von ABB tätig und wurde 2009 zum Leiter der Division Industrieautomation und Antriebe berufen. Se

ABB

Ulrich Spiesshofer..

Neue Stromleitung unter dem Sempachersee

Die CKW investiert 15 Mio. CHF für eine neue 110-kV-Leitung, die unter dem Sempachersee die Unterstationen Oberkirch und Sempach miteinander verbindet. Zum Grossprojekt gehören der Neubau der Unterstation Sempach sowie sieben weitere neue Mittelspannungsanlagen. Alle Netzkomponenten sollen im Herbst 2014 in Betrieb gehen.

Die Stromkabel werden im See durch Rohre geführt, die zuvor mit Wasser gefüllt und mit Ballastkörpern auf den Seegrund abgesenkt werden. Se

Astrium liefert Satellitenbilder an Google

Astrium hat einen Vertrag mit Google Inc. über die Bereitstellung von Satellitenbildern für Google Maps, Google Earth und andere Produkte von Google abgeschlossen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wird Astrium Services neu aufgenommene Bilder von seinen Pléiades- und Spot-Satelliten bereitstellen. No

Modernisierung bei der Kraftwerk Göschenen AG

Die Kraftwerk Göschenen AG investiert 25 Mio. CHF in die Modernisierung ihrer Anlagen. KWG beschafft 3 neue Generatoren und 11 Transformatoren, die effizienter sind und die Stromproduktion um rund 3 Mio. kWh steigern. No

Acquisition de trois parcs éoliens en Allemagne

La coopération HelveticWind renforce sa présence en Allemagne en acquérant trois parcs éoliens dans le Brandenbourg. Les parcs affichent une capacité globale de 48 MW. No

50 Jahre 3M Schweiz

Die 3M (Schweiz) AG feiert 2013 ihr 50-jähriges Jubiläum. Das Unternehmen vertreibt rund 15 000 Produkte, darunter leistungsstarke Leiterseile und Retrofit-Lösungen mit Sensorik für Trafostationen, und erwirtschaftet mit 270 Mitarbeitenden einen Umsatz von über 200 Mio. Franken. No